

Herausgepickt

Treff 65+

Wenn man fröhliches Plaudern und Lachen hört, es nach feinem Essen riecht und die Kaffeemaschine brodelt, dann ist wieder Mittagessen des Treff 65+. Jeden Monat treffen sich die Senioren und Seniorinnen im Zopfhuus und im Schlössli zum Zmittag und um die Gemeinschaft zu pflegen. Nebst vielen Stammgästen hat es immer wieder auch neue Gesichter.

Sind auch Sie pensioniert und gerne mal dabei? Sie sind herzlich willkommen! Die genauen Termine und die Anmeldeangaben finden Sie auf der Rückseite. Wir freuen uns auf Sie!



Monatslied Oktober

RG 540 «Wir pflügen und wir streuen den Samen auf das Land. Doch Wachstum und Gedeihen steht in des Himmels Hand.» Ein schönes Lied, nicht nur passend zur Jahreszeit, sondern auch angesichts der klimatischen Veränderungen.

Cevi

Cevi-Jungschar Staufen:

www.cevi-staufen.ch



Impressum: Eine Beilage der Zeitung «reformiert.»

Herausgeberin:
Reformierte Kirche Staufberg,
Redaktion:
Sekretariat,
Zopfasse 22,
5603 Staufen



Bild: jcomp auf magnific.com

Alle gute Gabe

Wir pflügen und wir streuen den Samen auf das Land. Doch Wachstum und Gedeihen steht in des Himmels Hand. Mit diesen Worten beginnt eines der bekanntesten Erntedanklieder, das Matthias Claudius bereits 1783 verfasste. Es ist ein Lied, das den Bogen spannt zwischen menschlicher Arbeit und göttlichem Segen – zwischen dem, was wir tun können, und dem, was wir letztlich nur empfangen dürfen.

Der Bauer pflügt, sät, pflegt seine Felder. Und doch weiss er: Ob die Saat aufgeht, ob Regen und Sonne im rechten Mass kommen, das liegt nicht in seiner Hand. Der tut mit leisem Wehen sich mild und heimlich auf und träuft, wenn heim wir gehen, Wuchs und Gedeihen drauf. Ein stilles, fast unmerkliches Wirken Gottes, das sich dem menschlichen Zugriff entzieht – und gerade darin liegt seine Grösse.

Die zweite Strophe führt diesen Gedanken weiter: Tau und Regen, Sonnenschein und Mondenschein – all das kommt von Gott, wird aber durch unsere Hände weitergereicht. Es geht durch unsre

Hände, kommt aber her von Gott. Wir sind also nicht bloss Zuschauer, sondern Mitwirkende an einem Geschehen, dessen Ursprung wir nicht selbst gesetzt haben. Das ist eine heilsame Erinnerung in einer Zeit, in der wir dazu neigen, Erfolge allein uns selbst zuzuschreiben.

Besonders eindrücklich ist die dritte Strophe, die den Blick weitet: Was nah ist und was ferne, von Gott kommt alles her, der Strohalm und die Sterne, der Sperling und das Meer. Hier wird deutlich, dass Erntedank mehr ist als ein Fest für Landwirte. Es geht um die gesamte Schöpfung – das Kleinste wie das Grösste, das Vertraute wie das Unfassbare. Alles ist eingebunden in ein Netz der Gabe, das grösser ist als wir selbst.

Und schliesslich, in der vierten Strophe, entfaltet sich ein Bild von Fülle und Freude: Er lässt die Sonne aufgehen, er stellt des Mondes Lauf; er lässt die Winde wehen und tut den Himmel auf. Er schenkt uns so viel Freude, er macht uns frisch und rot; er gibt den Kühen Weide und unsern

Kindern Brot. Ein Gott, der nicht nur erhält, sondern beschenkt – mit Nahrung, mit Lebendigkeit, mit Freude.

Der Refrain fasst all das in einer einfachen, aber tiefen Zeile zusammen: Alle gute Gabe kommt her von Gott dem Herrn, drum dankt ihm, dankt, drum dankt ihm, dankt und hofft auf ihn! Dank und Hoffnung gehören zusammen. Wer dankt, erkennt an, dass er beschenkt wurde. Wer hofft, vertraut darauf, dass diese Güte nicht endet.

Erntedank lädt uns ein, innezuhalten und wahrzunehmen, was uns täglich zufließt – oft so selbstverständlich, dass wir es kaum bemerken. Das Brot auf dem Tisch, das Licht des Tages, die Menschen an unserer Seite: all das sind gute Gaben. Möge uns dieses Lied neu die Augen öffnen für die stille, beständige Güte, die unser Leben trägt.

Herzliche Grüsse

Ihr Pfarrer
Johannes Siebenmann

Kirchgemeindesekretariat, Zopfgrasse 22, 5603 Staufen, 062 891 51 36, sekretariat@ref-staufberg.ch, Öffnungszeiten: Di / Do, 09.00 – 11.00 Uhr. Während den Schulferien nur Telefonbeantworter und E-Mail.

Pfr. Andreas Ladner (alb), Lenzburgerstrasse 5, 5503 Schafisheim, 062 891 22 83, pfarramt.schafisheim@ref-staufberg.ch

Pfr. Johannes Siebenmann (js), Zopfgrasse 22, 5603 Staufen, 062 892 14 23, pfarramt.staufen@ref-staufberg.ch

Balthasar Zuckschwerdt (bz), Präsident Kirchenpflege
Zopfgrasse 22, 5603 Staufen, balthasar.zuckschwerdt@ref-staufberg.ch

Kalender

www.ref-staufberg.ch

Verabschiedung

Nach zehn Jahren engagierter und vielseitiger Tätigkeit in unserer Kirche, insbesondere im Bereich Jugendarbeit, verabschieden wir unseren Pfarrer Andreas Ladner.

Die Kirche würdigt seinen langjährigen Einsatz in einem festlichen Gottesdienst am **Sonntag, 01. November 2026 um 10.00 Uhr in der Kirche Schafisheim**. Beim anschliessenden Apéro im Schössli haben Sie Gelegenheit, sich persönlich von Pfarrer Andreas Ladner zu verabschieden. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und auf eine würdevolle Verabschiedung von Pfarrer Andreas Ladner.



Rückblick Schösslimorgen

Am Sonntag 16. August fand der traditionelle Schösslimorgen in Schafisheim statt. Der Jodelklub Bärnmätteli Schafisheim sorgte während des Gottesdienstes und der Festwirtschaft des Schösslvereins für die Musik. Im Gottesdienst wurde durch ein Gleichnis von Jesus unser vorschnelles Urteilen anderer Menschen infrage gestellt.

Danke an alle, welche zum Gelingen dieses Anlasses beigetragen haben.



Text und Fotos: alb

Gottesdienste

Chilekafi nach allen Gottesdiensten, ausser wenn ausdrücklich anders vermerkt.

**Sonntag, 04. Oktober
Gottesdienst**

10.00 Uhr, Kirche Schafisheim
Pfr. Johannes Siebenmann

**Sonntag, 11. Oktober
Gottesdienst**

10.00 Uhr, Kirche Staufberg
Pfr. Johannes Siebenmann

**Sonntag, 18. Oktober
Gottesdienst**

10.00 Uhr, Kirche Staufberg
Pfr. Andreas Ladner

**Freitag, 23. Oktober
Für-Obe Fiir**

17.05 Uhr, Kirche Schafisheim
Pfr. Andreas Ladner

Gratis Fahrdienst zur Kirche auf dem Staufberg (Gottesdienste):

- 09.30 Uhr Bushaltestelle Hinterdorf (alte Haltestelle)
- 09.35 Uhr Bushaltestelle Lindenplatz
- 09.40 Uhr Schulhaus (Seite Zopfgrasse)

Erwachsene

**Montag, 19. Oktober
Die Bibel im Fokus**

19.30 – 21.00 Uhr,
Schössli Schafisheim
Pfr. Andreas Ladner
Thema: «Abrahams Berufung»
(1. Mose 12)

Treff 65+

Staufen

**Donnerstag, 15. Oktober
Mittagessen**

12.00 Uhr, Zopfhuus Staufen
Menu: Suppe, Aargauerbraten, Kartoffelgratin, Gemüse, Dessert.

Schafisheim

**Donnerstag, 08. Oktober
Mittagessen**

12.00 Uhr, Schössli Schafisheim
Menu: Salat, Hackbraten, Kartoffelstock, Gemüse, Dessert.

Anmeldung zu den Mittagessen bis am Montag vor dem Anlass:
062 891 51 36. Bitte sprechen Sie auf den Anrufbeantworter, falls das Sekretariat nicht besetzt ist.

Unkostenbeitrag: CHF 15

Kinder

Staufen

**Freitags (ausser Schulferien),
23. und 30. Oktober**

KiK-Träff Staufen

16.15 Uhr, Zopfhuus Staufen

Schafisheim

Freitag, 30. Oktober

KiK-Träff Schafisheim

17.00 Uhr, Schössli Schafisheim



Jugendliche

**Dienstag, 27. Oktober
Jugendtreff**

19.30 Uhr, Schössli Schafisheim

Freitag, 30. Oktober

Jugendgottesdienst

18.00 Uhr, Zopfhuus Staufen

Vorschau

Sonntag, 15.11.

Kirchgemeindeversammlung im Zopfhuus Staufen



Bild: Jürg Wetli